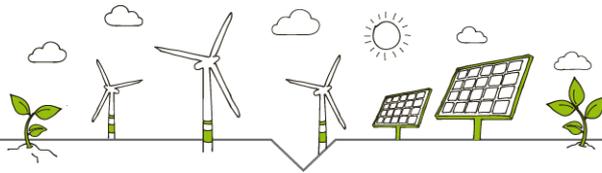


Urkunde

für

AIXTRON



AIXTRON hat es sich zur Aufgabe gemacht, seinen CO₂-Fußabdruck dauerhaft zu reduzieren. Mit der Nutzung von Grünstrom reduziert AIXTRON seine Scope 2 – Emissionen für das Berichtsjahr 2021. Alle weiteren sich aus der Geschäftstätigkeit ergebenden, unvermeidbaren CO₂-Emissionen werden freiwillig kompensiert. Durch die Geschäftstätigkeit der Firma AIXTRON SE entstanden im Jahr 2021 Treibhausgasemissionen in Höhe von

2.107 Tonnen CO₂-Äquivalenten

Mit dieser Urkunde bestätigt First Climate, dass diese Emissionen durch Emissionseinsparungen der Klimaschutzprojekte

Effiziente Kochöfen, Uganda
Vermiedene Abholzung, Peru

ausgeglichen und die entsprechenden Emissionsminderungszertifikate stillgelegt wurden.

Bad Vilbel, Februar 2022



Olaf Bachert, CEO